

Rheinland-Pfalz

Land und Kommunen gemeinsam im Web

[09.05.2014] Das Land Rheinland-Pfalz und die Kommunen wollen ihr Serviceangebot im Internet weiter verbessern und dazu ein gemeinsames Online-Portal aufbauen. Künftig könnten dann sämtliche Dienste der Verwaltung an zentraler Stelle zugänglich gemacht werden.

Eine Kooperationsvereinbarung haben jetzt die Landesregierung Rheinland-Pfalz und die kommunalen Spitzenverbände unterzeichnet. Ziel ist es, das Informations- und Serviceangebot der Landesverwaltung und der Kommunen im Internet zu verbessern. Beide Seiten vereinbarten dazu eine enge technische und organisatorische Zusammenarbeit beim wechselseitigen Austausch von Daten und Informationen. Darüber hinaus soll ein gemeinsamer Datenpool aufgebaut werden, aus dem die Internet-Portale von Land und Kommunen Informationen zu Verwaltungsleistungen, Kontaktdaten, Zuständigkeiten oder Öffnungszeiten beziehen können. „Gemeinsam mit dem Bund und unseren Partnern, den kommunalen Spitzenverbänden, werden wir beispielsweise zentrale Leistungs- und Verfahrensbeschreibungen für Verwaltungsdienstleistungen erarbeiten, die dann von den Kommunen in den eigenen Web-Auftritt integriert werden. Das erspart insbesondere den Städten, Gemeinden und Landkreisen viel Grundlagenarbeit und auf lange Sicht eben auch Geld“, erklärte dazu Staatssekretärin Heike Raab. Durch die einfache Übernahme der bereitgestellten Informationen lasse sich der redaktionelle Aufwand für die Pflege einer kommunalen Website merklich reduzieren, so die IT-Beauftragte der rheinland-pfälzischen Landesregierung weiter. Gleichzeitig könnten bestehende Portale des Landes und der Kommunen auf die regionalen Kontakt- und Zuständigkeitsinformationen aller Behörden im Land zugreifen. Die Vereinheitlichung der Datenbestände werde es in Zukunft auch leichter machen, das Serviceangebot der Verwaltung durch neue interaktive Verfahren auszubauen, teilte das Innenministerium Rheinland-Pfalz weiter mit. Der Kooperationsvertrag biete außerdem die Möglichkeit, an einem zentralen, gemeinsamen Landesportal zu arbeiten. In der Endstufe des Ausbaus könnten dann sämtliche Dienstleistungen und Informationen der Verwaltung in Rheinland-Pfalz einfach, direkt und mobil an zentraler Stelle online bezogen werden.

(bs)

Stichwörter: Politik, Portale, Rheinland-Pfalz, Heike Raab